

Test • Technik • Touren

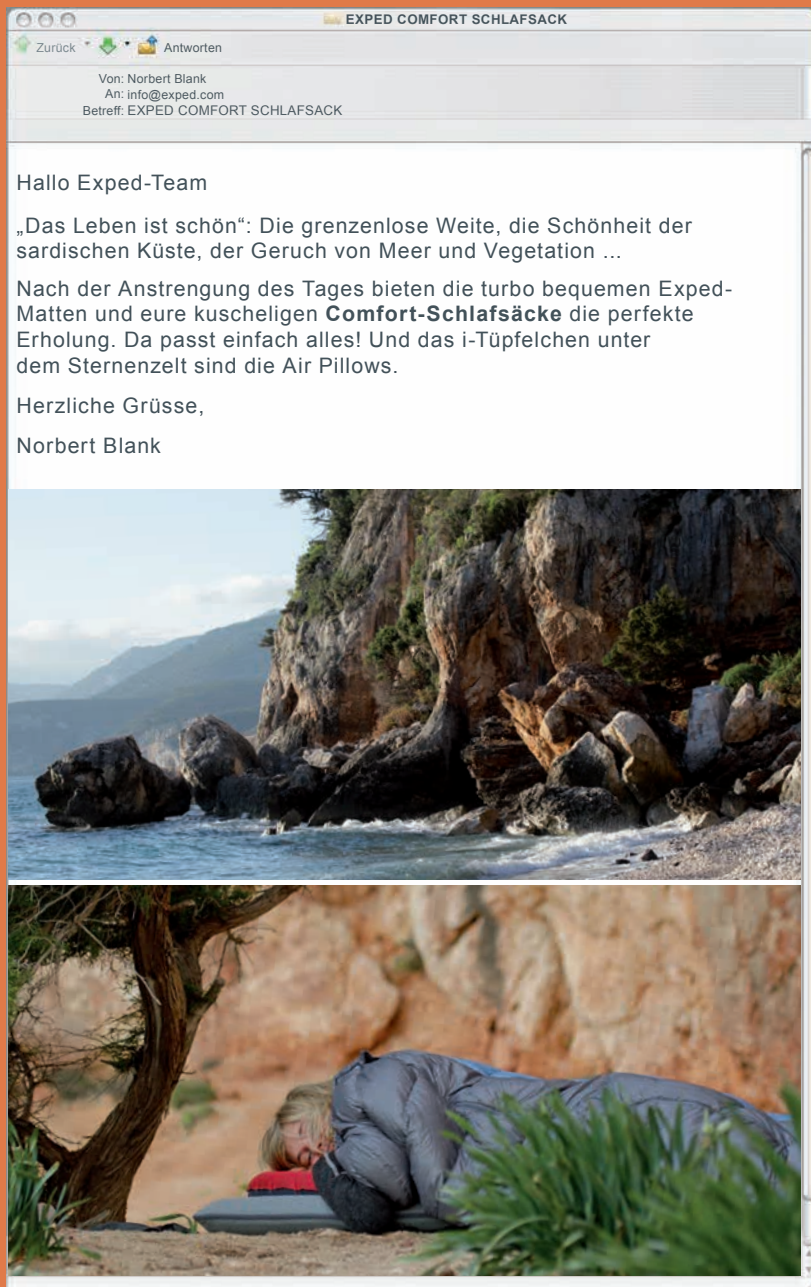
Das Radmagazin 10/2014

22. Jahrgang

Drahtesel



Kostenlos mitnehmen!



EXPED COMFORT SCHLAFSACK

Zurück Antworten

Von: Norbert Blank
 An: info@exped.com
 Betreff: EXPED COMFORT SCHLAFSACK

Hallo Exped-Team

„Das Leben ist schön“: Die grenzenlose Weite, die Schönheit der sardischen Küste, der Geruch von Meer und Vegetation ...

Nach der Anstrengung des Tages bieten die turbo bequemen Exped-Matten und eure kuscheligen **Comfort-Schlafsäcke** die perfekte Erholung. Da passt einfach alles! Und das i-Tüpfelchen unter dem Sternenzelt sind die Air Pillows.

Herzliche Grüsse,

Norbert Blank



Mehr über Produkte und Meinungen auf www.exped.com

Exped-Produkte sind im Fachhandel erhältlich. Die grösste Auswahl findest du in folgenden Geschäften:
 Guter Griff, Leipzig; Camp 4, Berlin; Peak-Reiseausrüstung, Berlin; Globecamp, Lübeck; ReiseShop, Kiel; Unterwegs, Kiel, Oldenburg, Wilhelmshafen, Bremen, Bielefeld, Duisburg, Münster; TUM - Trekking und mehr, Flensburg; Wildnissport, Suderburg; Bluesky, Hannover; Weltenbummler, Minden; Tour Pur, Dortmund; OutdoorFair, Dortmund; Trekking-Expert, Raesfeld; Terracamp, Münster; Sport Spezial, Aachen; WalkOnTheWildSide, Bonn; Outdoor discount, Bonn; Viking Adventures, Trier; Sport Schröder, Unna; Biwak Bike und Outdoor Zentrum, Limburg; Bergfreunde, Kirchentellinsfurt; Basislager, Karlsruhe; Adventure Alpin, Freiburg; Adventure Company, Freiburg; Lauche & Maas, München; Därr Expeditions, München; Bergzeit, Holzkirchen; Biwakscharte, Burghausen; Outdoor Trends, Marktoberdorf/Allgäu; Denk.com, Neuburg am Inn/Pfenningbach, Roland's Alpin-Laden, Bamberg.

EXPED

OPINION #104

INTERNATIONAL

- Tern mobilisiert 12
- Futuristisches Treffen in der Mitte von Niedersachsen 25
- Mit dem Rad vom Bodensee zum Schwarzen Meer 26

TEST & TECHNIK

- Das Pflegeset im Eimer 13
- Icebreaker sorgt für Wärme, wenn es kalt wird 14
- Packstrategien für Reiseradler ... 16
- Wärme für die Schnittstelle 23
- Garmin stellt Entwicklerplattform zur Verfügung 28

NEWS

- Der Winter steht vor der Tür - Lieblingsrad einmotten, Zweitrad her 7
- Rennrad-Event von Endura entwickelt sich 9
- Kinetik startet neue App 21
- Wasserdichte Hose im lässigen Denim-Cut von Triple 2 27

RUBRIKEN

- Tipps zum sicheren Radeln 4
- ADFC-Fahrradklimatest 11
- Veranstaltungen des ADFC Bremen 30
- Impressum 28
- Kleinanzeigen 29

Titelfoto: Kelvin Trautmann



10 Gebote für sicheres Radeln - Tipps dazu ab Seite 4.

Was Radreiseprofis auspacken lesen Sie ab Seite 16.



Tern mobilisiert nicht nur in Bremen. Mehr darüber auf Seite 12.





die jeder Radfahrer beherrschen sollte.“ Nicht immer Recht, sondern lieber die Kontrolle zu behalten, müsse daher die Richtschnur im Verkehr sein. “Ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sind oberstes Gebot der StVO und im § 1 Absatz 1 verankert”, so der Rechtsexperte.

3. Man selbst und nicht sein Fahrzeug sein

Unter den Verkehrsteilnehmern gibt es keine

Die Zehn Gebote für sicheres Radfahren

Jeder Verkehrsteilnehmer kann durch sein Verhalten dazu beitragen, die Straßen für sich und andere sicherer zu machen. Mit welchem Verhalten und welchen Maßnahmen Radfahrer ihren Beitrag für einen sicheren Straßenverkehr leisten können, hat der pressedienst-fahrrad in den folgenden “Zehn Geboten für sicheres Radfahren” aufgeführt.

1. Die Regeln der StVO befolgen

An der Ampel halten, auf dem Gehweg schieben, die Einbahnstraße achten: Sich an die Regeln des Straßenverkehrs zu halten ist die Grundvoraussetzung für ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr. Doch blindes Befolgen der Regeln ist damit

nicht gemeint, wie Roland Huhn, Rechtsreferent des ADFC (www.adfc.de) im zweiten Gebot erläutert.

2. Offensiv denken und defensiv handeln

Radfahrer sollten ihre Rechte kennen - auf diesen Rechten zu bestehen, sei jedoch eine andere Sache, erläutert Huhn: “In einer Situation zu erkennen, wann man besser nachgibt, ist eine Fähigkeit der Eigensicherung,

Rangordnung. Die Akteure sind Menschen, keine Fahrzeugklassen. Auch wenn das Fahrrad als eines der effizientesten und umweltschonendsten Fortbewegungsmittel gilt, ist moralische Überheblichkeit im Straßenverkehr nicht angebracht: “Wer im Denken “Fahrrad gegen Auto = Gut gegen Böse” verhaftet ist und auf Konfrontationskurs radelt, schadet nicht nur der gesellschaftlichen Akzeptanz des Fahrrads, er gefährdet vor allem die eigene Gesundheit”, bemerkt Paul Hollants vom Liegeradhersteller HP Velotechnik (www.hpvelotechnik.com).

4. Deutlich und berechenbar verhalten

Eine echte Gefahrenquelle im Verkehr ist unvorhersehbares Verhalten - gerade, wenn es um Fragen geht wie “Wer fährt wohin?” oder “Wer fährt zuerst?”. Beherztes, zielstrebiges Einordnen, klare Zeichen, wenn man anderen die Vorfahrt lässt, schnelles Reagieren auf die Zeichen anderer: “So bringt man Struktur ins manchmal chaotisch anmutende Verkehrsgeschehen”, erläutert Gunnar Fehlau vom pressedienst-fahrrad.

5. Für andere mitdenken, dies aber nicht von anderen erwarten

Wer am Verkehr teilnimmt, muss stets damit rechnen, dass andere die Verantwortung abgeben. “Der Autofahrer, der ohne Schulterblick abbiegt, der Fußgänger, der über Rot geht, der Radler, der in der Einbahnstraße entgegenkommt - sie alle burden ihren Mitmenschen auf, für sie mitzuden-



ken und auf ihr Fehlverhalten zu reagieren”, verdeutlicht Torsten Mendel vom Helmhersteller Abus (www.abus.com) und rät zu einer vorausschauenden Fahrweise und zum Tragen eines Fahrradhelmes.

6. Gutes tun und Menschen glücklich machen

Dieser Tipp stammt nicht aus der Feder eines Verkehrspsychologen, sondern von Buddha höchstpersönlich. Dass es stimmt, kann jeder Radfahrer leicht nachprüfen: Einfach mal einem Linienbusfahrer die Vorfahrt schenken, der einen zehn Sekunden später mühevoll überholt hätte; in der Innenstadt schieben, auch wenn man fahren dürfte, und die dankbaren Blicke der Passanten registrieren; auf dem Radweg das Tempo raus nehmen, statt die Seniorin knapp zu überholen ...

7. Das Fahrrad beherrschen

“Einen Führerschein fürs Fahrrad muss es natürlich nicht geben”, findet Marc Remmert, BMX-Experte vom Großhandel Sport Import (www.sportimport.de). Der ehemalige Profi empfiehlt jedem Radfahrer das Verinnerlichen von Grundtechniken wie die vorausschauende Blickführung und das Beherrschen von Manövern wie Vollbremsung oder schnelle Kurvenfahrten auf verschiedenen Untergründen. “Auch schweres Gepäck am Rad verändert das Fahrverhalten und will geübt sein”, merkt Peter Ronge vom Gepäckträger-spezialisten Racktime (www.racktime.com) an.



sportimport.de). Der ehemalige Profi empfiehlt jedem Radfahrer das Verinnerlichen von Grundtechniken wie die vorausschauende Blickführung und das Beherrschen von Manövern wie Vollbremsung oder schnelle Kurvenfahrten auf verschiedenen Untergründen. “Auch schweres Gepäck am Rad verändert das Fahrverhalten und will geübt sein”, merkt Peter Ronge vom Gepäckträger-spezialisten Racktime (www.racktime.com) an.

YOU SEE

Lichtquelle?  

IQ-PREMIUM-Technologie. 80 Lux. Großflächen-Lichtfeld. Nahfeld-Ausleuchtung. Gibt es für Fahrrad und E-Bike: als Dynamo-Scheinwerfer, als Akku-Scheinwerfer!



LUMOTEC IQ
Fly PREMIUM




LUMOTEC IQ
Cyo PREMIUM



IXON IQ
PREMIUM (Akku)

Mehr Infos: www.bumm.de

 alle
5 Meter

Made in Germany

bm
BUSCH + MÜLLER



8. Flexibel bei der Streckenwahl bleiben

Der kürzeste Weg ist nicht immer der beste - und gerade das Fahrrad ist dafür prädestiniert, flexibel und dynamisch auf den besten aller Wege auszuweichen. "Niemand kann so schnell auf eine Baustelle oder einen Stau reagieren wie der Radfahrer", erläutert Henning Voss, der sich auf den Vertrieb von Falträdern spezialisiert hat. Voss zieht diesen Umstand gern auch als Kaufargument für seine auf Flexibilität getrimmten Räder wie das Brompton (www.brompton.de) heran. Beim The-

ma innerstädtische Streckenwahl weiß der Experte, dass der kürzeste Weg nicht auch der schnellste sein muss. "Auf Umwegen mit weniger Verkehr oder Kreuzungen kommen Radler oft deutlich schneller und entspannter am Ziel an", so Voss.

9. Sehen und gesehen werden

Aktuelle LED-Strahler leuchten die Fahrbahn dutzende von Metern weit aus und ermöglichen es Radfahrern, das "Sichtfahrgebot" einzuhalten, also innerhalb der einsehbaren Wegstrecke jederzeit zum Stillstand kommen zu können. Außerdem emanzipiert moderne Fahrradbeleuchtung Radfahrer im nächtlichen Straßenverkehr, wie Sebastian Götting vom Beleuchtungshersteller Busch & Müller (www.bumm.de) zu berichten weiß: "Viele unserer Kunden nehmen rücksichtsvollere Autofahrer wahr, seit sie mit unseren lichtstarken Frontstrahlern oder Rücklichtern mit Bremslichtfunktion im Straßenverkehr unterwegs sind."

10. Das Fahrrad pflegen

Licht (siehe neuntes Gebot) ist nur ein Aspekt, auch in jeder anderen Hinsicht sollten Radfahrer ihr Material in Schuss halten. Schon ein zu geringer Reifendruck verschlechtert das Fahrverhalten des Velos ungemein. "Mit gut gewarteten Fahrrädern schließt man technisch bedingte Unfälle quasi aus. Und erst ein sauberes Fahrrad gewährt wirklich Einblick in mögliche Schwachstellen", weiß Dieter Schreiber, Deutschlandsprecher des amerikanischen Pflegemittelanbieters Finish Line (www.grofa.com). "Die besondere Bedeutung funktions-tüchtiger Bremsen sollte sich jedem erschließen. Den regelmäßigen Check der Bremsbeläge, -züge oder -leitungen übernimmt gern auch der Fachmann in der Fahrradwerkstatt", empfiehlt Tobias Erhard von Sram (www.sram.com), einem der führenden Hersteller von Brems- und Schaltkomponenten fürs Fahrrad. "Wie den Geboten zu entnehmen ist, sind es oft nur kleine Dinge, die in ihrer Summe jedoch dafür sorgen, dass der Straßenverkehr entspannter und menschlicher wird", fasst Gunnar Fehlau zusammen.



Max Weigl
Ihr Zweiradspezialist
Inh. Olaf Otto
Landesinnungsmeister
Holsteiner Str.123 28219 Bremen
Lindenhofstr.20b 28237 Bremen
Fahrräder-Roller-Service-Zubehör
Tel.0421/ 381215 Lindenhof 6196191
Fax .0421/3968533
o.otto@t-online.de
www.zweirad-weigl.de



Text und Fotos: gulf

Es ist Herbst, der Winter steht vor der Tür - noch lange kein Grund, bis zum nächsten Frühjahr aufs Radfahren zu verzichten. Wahre Fahrradfahrer sagen: Jetzt erst recht - Lieblingsrad einmotten, Zweitrad her, Kragen hoch und Mütze auf!

Schnee, Matsch, Laub, Kälte und überall Streusalz. Das möchte man seinem Lieblings-Sportgerät



Im Herbst und Winter immer häufiger zu sehen: der Zweitrad-Schlechtwetterradler

nicht antun. Vielmehr könnte man jetzt das Rennrad oder Mountainbike in Ruhe putzen, zerlegen, überholen, aufrüsten und frühjahrsfit machen. Doch viele Radfahrer wollen auch den Winter über mit dem Rad mobil bleiben.

Die Lösung heißt: das Winter-Zweitrad. In riesiger Auswahl zu finden auf bikesale.de, der ersten professionellen Plattform für hochwertige Gebrauchträder und Zubehör. Hier gibt's für jeden das passende Zweitrad. Einfach, schnell und sicher. Und wer nicht weiß, welches Rad das passende ist, kann direkt den

bikesale.de-Service kontaktieren. Hier bekommt man eine persönliche Kaufberatung, kompetent und kostenlos. Besonders empfehlenswert sind übrigens gebrauchte Trekkingräder. Und wer's auch im Winter gerne etwas sportlicher mag, kauft sich ein ATB-Crossrad oder ein Cross-Rennrad. Fehlende Beleuchtung und Schutzbleche lassen sich leicht nachrüsten (gibt's auch auf bikesale.de).

Somit steht dem Einsatz des Winter-Zweitrads nichts mehr im Weg und jeder Schlechtwetter-Radler fühlt sich aufs Neue bestätigt: Wer auch im Winter radelt, belebt seinen Kreislauf, braucht kein Fitness-Studio und keine Monatskarte für den ÖPNV. Man geht niemanden Fahrgästen aus dem Weg, radelt der Erkältung davon und spart noch Geld dabei.

Das gesparte Geld reicht dann sogar noch für ein Paar beheizbare Handschuhe oder Einlegesohlen oder für die passende Funktionsbekleidung, ebenfalls zu finden auf bikesale.de.



BROMPTON

**FÜR SMARTE
PENDLER**



www.brompton.de

Doch aufgepasst, die kalte Jahreszeit hat ihre besonderen Tücken. Mit diesen bikesale.de-Tipps kommt man als Schlechtwetter-Radler gut und sicher an:

- vorausschauender fahren, vorsichtiger treten, lenken und bremsen, mehr Abstand halten
- ist der Radweg nicht gestreut, auf die Straße ausweichen
- helle und warme Kleidung tragen, möglichst mit Reflektoren, wasserdicht und windabweisend
- Sattel absenken, damit man schneller mit den Beinen auf dem Boden ist



- Luftdruck reduzieren, sodass man eine breitere Lauffläche bekommt
- auf eine funktionierende Lichtanlage und intakte Bremsen achten



- evtl. spezielle Winterreifen zulegen, spezielles Profil oder Spikes bieten besseren Grip
- bewegliche Teile ölen und schmieren. Wer sich das selbst nicht zutraut, kann sein Rad beim Händler winterfest machen lassen. Auf Wunsch kann man es dort komplett mit Frostschutz einsprühen lassen.

So kommt man gesund und sicher durch den Winter. Und wer möchte, kann sein Zweirad im Frühjahr auf bikesale.de auch bequem wieder verkaufen. Oder einmotten, der nächste Schnee kommt bestimmt.

Weitere Informationen unter www.bikesale.de

**100%
WASSERDICHT!**
DAS IST ALLES,
WAS DU WISSEN MUSST

SEALSKINZ
WIR SIND 100% WASSERDICHT

SEALSKINZ.COM

Rennrad-Event mit Potenzial zum echten Klassiker

Der Endura Alpen-Traum besitzt das Potenzial zum echten Klassiker. Das ist jedenfalls das übereinstimmende Fazit der 2. Auflage, die am 13. September 2014 mit einem italienischen Doppelsieg, mit überragenden sportlichen Leistungen aller Teilnehmer und



Endura Alpen-Traum 2014

Teilnehmerinnen und einem auf 850 Athleten gewachsenem Starterfeld zu Ende ging.

Der Endura Alpen-Traum 2014 ist passé, jetzt blickt alles auf die dritte Auflage im September 2015. Und schon jetzt ist klar: Der Endura Alpen-Traum, dieser Ritt über sechs Alpen-Pässe, bei Dauerregen im Allgäu und Sonnenschein im Vinschgau, das ist mehr als nur ein herausragendes Radrennen. Für die Teilnehmer war es ein Erlebnis, ein Ereignis, das man unbedingt einmal absolviert haben muss. Es geht ums Dabeisein, um die Stimmung. Wie sagte noch Andreas Schillinger, der Profi von NetApp-Endura: "Unglaublich, das war eine völlig neue Erfahrung für mich. Es hat Spaß gemacht, es war schwer, aber auch unglaublich lang."

Jörg Ludewig, der grandiose Dritte des Endura Alpen-Traum 2014 brachte wie immer mit absolut passenden Worten auf den Punkt: "Das war für mich auch das Größte: Ich habe noch nie so viele Menschen mit Tränen in den Augen gesehen, als sie den Zielstrich passiert haben. Das hat mich wirklich tief beeindruckt, und mir verdeutlicht, wie wichtig solche Events für viele Menschen sind. Ich

kann euch nur empfehlen. Wenn ihr mal richtig an eure physischen und psychischen Grenzen gehen wollt, meldet euch nächstes Jahr für dieses Rennen an. Viel mehr geht, glaube ich, nicht."



VICTORINOX Ranger

Mit einer Länge von 130mm und einer großen Auswahl von Werkzeugen ist er das Produkt der Wahl, für jene, die sich an Grenzen bewegen. Neben den speziellen Werkzeugen, zu denen auch Bithalter gehören, verfügen die Produkte über eine besondere zwei Komponenten Schale mit optimierten Griffzonen.

www.victorinox.com



Foto: Kevin Trautmann

Auch Bernd Hornetz, der UCI-Weltmeister des Jahres 2013, konnte dem nur beipflichten: „Perfekt organisiert, eine herausfordernde Strecke und eine starke Atmosphäre. Ich hoffe, dass ich 2015 wieder dabei bin und vielleicht aufs Treppchen fahren kann. Den Endura Alpen-Traum umschreibe ich so: noch länger, noch höher, noch härter“, zeigte sich der Karlsruher von Streckenführung und Streckenprofil sichtlich beeindruckt. Hornetz war bei der Premiere 2013 noch über die kürzere Strecke mit dem Start in Landeck angetreten, für die sich bei der zweiten Auflage rund 250 Starter entschieden hatten. In diesem Jahr wurde er sensationeller Vierter, gewann damit natürlich auch die Master-Klasse und lieferte sich ein spektakuläres Duell mit Jörg Ludewig: „Keiner quält sich so wie Lude“, meinte Hornetz respektvoll.

Die 252 km von Sonthofen nach Sulden mit über 6000 HM sind wohl das ultimative Maß der Marathon-Szene und brauchen vom sportlichen Anspruch keinen Vergleich mit der Konkurrenz zu scheuen. Und so denken die Teilnehmer darüber: Dieses Rennen ist hart. Gefühl 30% härter als der Ötztaler. Es verlangt eine rigorose Vorbereitung. Sehr, sehr viel Zeit, die man in das Training investieren muss. Verzicht. Und doch ist es eine geniale

Erfahrung, die man nirgendwo sonst macht.

„Wir haben aus den Kinderkrankheiten der Premiere gelernt. Die 2. Auflage war perfekt organisiert, ich habe so gut wie keinen

negativen Kommentar gehört“, zeigte sich Richard Thomas vom Titelsponsor Endura vom Großen und Ganzen angetan. Damit war er nicht allein. „Die internationalen Medien waren hellauf begeistert. Besonders Journalisten aus dem englischen Raum oder aus Skandinavien waren völlig perplex, wie perfekt alles lief“, erklärte Thomas. Und er muss es schließlich wissen. Denn der Endura-Vertriebs- und Marketingleiter finishte den Alpen-Traum bereits zum zweiten Mal nach der Premiere 2013: „An den optimal positionierten Verpflegungsständen herrschte eine Super-Stimmung. Alle Helfer waren extrem freundlich und hilfsbereit. Auch für die letzten Athleten war noch genügend Verpflegung da. Das war wirklich überwältigend. Irgendwie haben überall Leute vom Organisator gestanden und gefragt, ob man noch ein Gel benötigt.“

Eine Neuerung kam besonders gut an. Das auf 15.30 Uhr festgelegte Zeitlimit in Laatsch. 70 der rund 600 Starter der Langdistanz hatten bis dahin den Kontrollpunkt nach der Abfahrt vom Reschenpass noch nicht erreicht und wurden über Prad Richtung Sulden umgeleitet. Richard Thomas: „Die Neuerung war der große Gewinner des Rennens. Die Maßnahme wurde gut angenommen. Denn so extrem wie der Endura Alpen-Traum auch sein mag, es muss auch eine Chance für Aussteiger geben.“

Wer sonst als Jörg Ludewig, der mit dem Endura Alpen-Traum seine lange Karriere auf dem Rennrad würdevoll abschloss, fand die richtigen Schlussworte: „Dieses Event wird sicher ein fixer Bestandteil im Jedermann-Kalender: Organisation und Panorama haben das verdient; der sportliche Anspruch ist wirklich für jeden extrem.“

Weitere Informationen: www.alpen-traum.com

Pedersen Manufaktur



www.pedersen.info



Foto: sportgraf

“Macht in Ihrer Stadt das Radfahren Spaß?”, “Werden im Winter die Radwege geräumt?”, “Gibt es häufig Konflikte mit Fußgängern oder Autofahrern?” - diese und andere Fragen stellt der ADFC jetzt im Fahrradklima-Test 2014.



macht, fahrradfreundlicher und dadurch lebenswerter zu werden. Wir sind gespannt, wo das Engagement pro Rad bereits Früchte



Fahrradklima okay?

Jetzt mitmachen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2014

Ab sofort können Radfahrerinnen und Radfahrer in ganz Deutschland auf www.fahrradklima-test.de mitmachen und so Impulse für bessere Radfahrbedingungen in ihrer Heimatstadt geben. Katherina Reiche, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesverkehrsministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, unterstützt die Aktion.

Katherina Reiche beim Auftakt in Berlin: “Wir wissen, dass die Menschen dort gerne und viel Rad fahren, wo es sich komfortabel und sicher anfühlt. Der Fahrradklima-Test des ADFC kann den Kommunen und uns hierfür wichtige Hinweise geben. Deshalb unterstützt der Bund auch in diesem Jahr die Umfrage. Mein persönlicher Appell an alle Radlerinnen und Radler ist: Machen Sie mit - Ihre alltäglichen Erfahrungen im Straßenverkehr werden gebraucht!”

ADFC-Bundesgeschäftsführer Burkhard Stork ergänzt: “Das Fahrrad boomt als modernes urbanes Verkehrsmittel. Viele Städte haben sich in den vergangenen Jahren auf den Weg ge-

trägt und bei den Bürgerinnen und Bürgern für gute Stimmung sorgt - und wo nicht.”

Weltweit größte Umfrage zur Fahrradfreundlichkeit

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und wird in diesem Jahr zum sechsten Mal durchgeführt. Beim letzten Test im Jahr 2012 nahmen über 80.000 Menschen teil. 332 Städte wurden bewertet. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP).

So kann man mitmachen

Mitmachen können alle, die gelegentlich oder regelmäßig mit dem Fahrrad fahren: Sei es mit dem Kind auf dem Weg zur Kita, auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder an die Uni, zum Einkaufen, zum Kaffeeklatsch, zum Sport oder bei der Wochenendtour. Den Fragebogen kann man auf www.fahrradklima-test.de online ausfüllen

oder ausdrucken. Der Zeitaufwand beträgt fünf bis zehn Minuten. Die Umfrage läuft vom 24. September bis zum 30. November 2014. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2015 in Berlin und weiteren Städten der Öffentlichkeit vorgestellt.

Über den ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 145.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik, Zubehör und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Weitere Informationen unter www.adfc.de



Mobilitätsprojekte in inzwischen 10 Verkehrsverbänden, Verbandsregionen oder Städten ermöglichen kostenlose Fahrradmitnahme

Der Bodensee-Raum (mit den Verbänden Bodo, Naldo und DING), der Großraum Frankfurt (RMV), die Fuggerstadt Augsburg (Stadt-



Tern mobilisiert deutsche Großstädte und Regionen

werke Augsburg) und die Rhein-Neckar-Region (VRN) haben seit 2014 eine Gemeinsamkeit: sie gehören zu den mittlerweile 10 Städten und Regionen, die an den Tern Verkehrsprojekten mit den jeweiligen ADFC Landesverbänden teilnehmen.

Bereits im April 2011 startete das Pilotprojekt in München mit dem Ziel, die beiden nachhaltigen und umweltgerechten Fortbewegungsarten Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel zu einer lückenlosen Mobilitätskette zu kombinieren. Diese Verbindung war aufgrund von Sperrzeiten oder

einem generellen Mitnahmeverbot allerdings nicht immer möglich. Nach dem erfolgreichen Startschuss in der bayrischen Landeshauptstadt folgten mit Stuttgart, Hamburg, Bremen, Münster und Karlsruhe weitere Verkehrs- und Tarifverbände, die das Gemeinschaftsprojekt unterstützen.

Die bundesweite Bedeutung des Projekts ist durch diese zusätzlichen Partnerstädte noch weiter angestiegen. Mit Hamburg und München sind 2 der 3 größten deutschen Städte bereits an Bord, dazu kommt Frankfurt/Main als großes internationales Drehkreuz. Die beteiligten Verkehrsverbände bringen es auf nahezu 3 Milliarden Passagiere pro Jahr. Dies entspricht mehr als 30% der fast 10 Milliarden Fahrgäste in ganz Deutschland. In Süddeutschland sind mittlerweile fast alle großen Regionen mit dabei - damit wird deutlich: Die Tern Verkehrsprojekte sind in Deutschland angekommen, akzeptiert und trotz ihrer noch relativ

kurzen Laufzeit schon sehr breit gestreut.

Angeregt wurden die Koope-

Pedersen Manufaktur



www.pedersen.info



Eof
EIFEL OUTDOOR EQUIPMENT

... für die heiße Mahlzeit unterwegs!

www.eof-europe.com

rationen durch die Regionalgruppen des deutschen Radfahrerverbandes ADFC. Dabei wurden die Vorzüge eines Faltrades mit den rechtlichen Möglichkeiten der Fahrradmitnahme im Öffentlichen Personennahverkehr in Einklang gebracht.

“Die Verbindung von Fahrrad und ÖPNV ist für den urbanen Raum ideal. Die Regionen, die sich an dem Faltradprojekt beteiligen, beschreiten schon jetzt einen Weg der Zukunft”, bescheinigt Burkhard Stork, ADFC-Bundesgeschäftsführer. Über ein Fachhändlernetz in den jeweiligen Einzugsgebieten bietet Tern dazu ausgewählte Sondermodelle an, die zu limitierten Vorteilspreisen mit Zusatzleistungen erworben werden können. Die kostenlose Mitnahme auch während der Hauptverkehrs-

zeiten ist in allen Verkehrsmitteln der Tarifverbunde ausdrücklich erlaubt. Die aktuell 10 teilnehmenden Städte und Regionen sind nur ein Zwischenstand, da weitere Großstädte und Regionen hinzukommen werden.

Aktuelle Informationen zu den Verkehrsprojekten finden Sie auch unter <http://www.tern-verkehrsprojekt.de>



Fotos: BSAG

Fahrrad-Pflegeset im Eimer

Vom Chain Wax-Kettenwachs als Dry-Lube für den Rennradfahrer über das klassische Chain Lube-Kettenfett für den Alltagsfahrer bis zum MTB Oil-Kettenöl als Wet-Lube für den Mountainbiker, Downhiller und Off-Roader.

Velo Clean-Totalreiniger sorgt für eine gründliche Reinigung nach der Ausfahrt, verklebte Ketten werden mit dem Chain Clean-Kettenreiniger wieder blitzblank und das komplette Rad mit Velo Protect-Radglanz wieder vor Schmutz und Rost geschützt.

Das Feinmechaniköl mit höchster Reinheit und Talkum zum Einstreuen in den Mantel sind ebenso enthalten wie eine Spritze mit Mehrzweckfett.

In der aktuellen Produktbroschüre lässt sich nachschlagen, wie die Produkte am besten angewendet werden, der schicke Radsattelschutz erfüllt seinen Zweck und erinnert: “Und nach dem Regen: Fahrrad pflegen!”

Abgerundet wird das Paket mit Spezialitäten wie Naben- und Tretlagerfett, sowie dem Polfett als Säureschutz für elek-

trische Steckverbindungen (eBikes und Pedelecs).

Alle Produkte sind praktisch im Eimer- und einen Schwamm gibt es noch dazu!

Inhalt Eimer mit Produktbroschüre und Schwamm

- 100 ml Feinöl • 150 ml Velo Protect Radglanz-Spray • 500 ml Velo Clean Totalreiniger • Pflege-tuch Velo Protect - Radglanz • 50 g Talkum in 100 ml Plastikflasche • 50 ml Polfett • 125 ml MTB Oil - Kettenöl, graphitiert • 50 ml Chain Lube - Kettenfett • 100 ml Chain Wax - Kettenwachs • 50 ml Naben- und Tretlagerfett • 20 ml Spritze Mehrzweckfett • 200 ml Chain Clean Kettenreiniger • Radsattelschutz, Nylon, gelb VE10/100 • UVP 49,90 Euro/Eimer





Mikrofaser oder Daune.

MerinoLOFT-Isolation - Helix LS Zip

Obermaterial: 100 % Polyester; Füllung: 44% Merino, 44% Wolle, 12

der perfekte Begleiter für Jogger, Wanderer und Weltentbummler, die auch unterwegs nicht auf ihre Lieb-



Wohlig - wollig - warm

Die neue Icebreaker MerinoLOFT-Linie sorgt für Wärme in der kalten Zeit

Pünktlich zum Beginn der kalten Jahreszeit stellt Icebreaker seine neueste Generation an Isolationsjacken vor.

Die MerinoLOFT-Midlayer und -Outerlayer überzeugen durch die Vorzüge von Merinowolle und recycelte Materialien. In der Isolation sorgt ein Mix aus Merinowolle und Schafswolle für beste Wärmeleistung. 10% des Merinoanteils stammt dabei aus recycelter Merinowolle, die bei der Produktion von Icebreaker-Produkten anfällt. Ein Hauch Synthetik macht die MerinoLOFT-Isolation robust sowie maschinenwaschbar und damit zum Allrounder. Das Obermaterial besteht aus recyceltem, wasserabweisendem Polyester und das Innenfutter aus reinem Merinogewebe. Der hohe Merinoanteil der Jacken gewährleistet beste Atmungsaktivität und Geruchsneutralität. Da Wolle auch bei Nässe ihre



thermischen Eigenschaften behält, wärmen die MerinoLOFT-Jacken besser als herkömmliche Isolationsjacken aus

% Synthetik; Innenfutter: 100% Wolle; Ärmelfutter: 100% Polyester. • Preis: Men/Wmn: 199,95 Euro

Die Helix LS Zip für Männer und Frauen überzeugt durch sportliches Design und funktionelle Eigenschaften. Die Jacke kann als Midlayer und auch als Übergangsjacke getragen werden. Daumenlöcher verhindern ein Hochrutschen der Ärmel. Für



Komfort sorgen die Stretcheinsätze in der Seite und im Saum. Zusätzlichen Schutz vor Kälte bietet die interne Windschutzleiste im Inneren der Jacke.

MerinoLOFT Helix Vest

Obermaterial: 100% Polyester; Füllung: 44%Merino, 44% Wolle, 12% Synthetik; Innenfutter: 100 % Wolle; Ärmelfutter: 100 % Polyester • Preis: Men/Wmn: 159,95 Euro

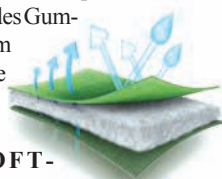
Für Musikfreunde wurde bei allen Midlayern der MerinoLOFT-Serie auch in der Helix Vest eine Brusttasche integriert, die durch einen Reißverschluss verschlossen werden kann. Sie verfügt über eine Kabelöse und ist somit

lingslieder verzichten wollen.

MerinoLOFT-Isolation - Helix Zip Hood

Obermaterial: 100% Polyester; Füllung: 44%Merino, 44% Wolle, 12 % Synthetik; Innenfutter: 100 % Wolle; Ärmelfutter: 100 % Polyester • Preis: Men/Wmn: 259,95 Euro

Die Kapuzen-Variante der MerinoLOFT- Serie eignet sich sowohl für die Freizeit, als auch für sportliche Aktivitäten in der Natur. Der ergonomische Schnitt und die elastische Einfassung der Kapuze sorgen für den passenden Sitz. Dank des Gummizugs im Saum bleibt Kälte draußen.



MerinoLOFT-Zusammensetzung

A. Strapazierfähiges Mini-Ripstop aus recyceltem Polyester mit dauerhafter wasserabweisender Beschichtung B. Wollisolation aus: 44% Merinowolle (davon 10% recycelte Merinostoffreste), 44 % robuste Wolle, 12% Synthetik C. 100% leichtes Merinogewebe

Weitere Informationen unter www.icebreaker.com



**3 x Ihr Magazin
+ ein RadClub-Multitool**

Freude am **Rad**fahren.



Ja, ich möchte die RennRad aktivRadfahren
 bikesport ElektroRad

gerne kennen lernen. Bitte schicken Sie mir drei aktuelle Hefte sowie das Begrüßungsgeschenk zum Aktionspreis von 9,80 €. Ausgefüllten Coupon schicken an:

**BVA BikeMedia GmbH
Kundenservice
Friesenplatz 16
50672 Köln**

Wenn ich 10 Tage nach Erhalt der zweiten Ausgabe nichts Gegenteiliges von mir hören lasse, hat mich die ausgewählte Zeitschrift überzeugt und ich bin damit einverstanden, sie für mindestens ein weiteres Jahr zu beziehen.

Vorname, Nachname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
E-Mail Adresse	
<input type="checkbox"/> Hiermit bin ich damit einverstanden, dass ich durch den Rad-Club Newsletter kostenlos rund ums Rad informiert werde.	
Name der Bank	
Kontonummer	Bankleitzahl
Datum	Unterschrift



Freiheit - das verbinden die meisten Menschen mit Radreisen. Befreien muss man sich dabei vor allem vom materiellen Überfluss.

Möglichst klein und leicht sollte der mobile Hausstand sein. Und wie wenig man tatsächlich braucht,

nen. Dabei wird das Reisen immer einfacher: Globaler Handel und weltweit agierende Paketdienste machen heute die Ersatzteilversorgung leichter und die Ausrüstungsentscheidung nicht so endgültig - beides zum Vorteil des Gewichts!

Maximale Reduktion - Erfahrung schützt vor Irrtum nicht

“Am Anfang steht immer die Frage: Was nehme ich mit und was ist sinnlos?“, berichtet Radreisende Tilmann Waldthaler



Wenn Radreiseprofis auspacken

verblüfft jeden. Zwar sind Reiseräder oft sehr individuell aufgebaut, aber in puncto Ausrüstung lassen sich viele Ähnlichkeiten finden. Der presse-dienst-fahrrad hat erfahrene Radreisende nach Besonderheiten und ihren Tipps befragt.

Die Handgriffe sitzen blind - kein Wunder, denn gepackt wird ständig. Mehrmals täglich, bei Pausen oder Wetterumschwüngen, greifen Radreisende ins Gepäck und auch während der Fahrt müssen Jacke, Schokoriegel und Kamera ohne Umstände zur Hand sein. Alle Reiseradler treibt der Spagat zwischen bestmöglicher Vorbereitung und Gewichtsreduktion um. Denn es sollte immer möglich sein, das komplette Gefährt alleine tragen zu kön-

(www.tilman.com). Auch nach 37 Jahren, die er nunmehr quasi “hauptberuflich” Radreisen unternimmt, packe er noch immer zu viel ein, der Mensch sei nun einmal Sammler. “Nach zwei Wochen weiß man, was man wieder heimschicken kann.”

Überdies sei unterschiedlich, was man für welche Reise brauche. “Ein Wasserfilter für Mitteleuropa? Da reichen vielleicht Kohletabletten”, erklärt Philip Baues, radreisender Journalist (www.bike2boat.com), und rät, das Gesamtgewicht im Blick zu behalten - als Orientierung gelte das enge Gepäcklimit der Fluggesellschaften.

Der radreisende Arzt Dr. Dirk Rohrbach (www.dirk-rohrbach.com) empfiehlt eine Vorabtour, um den Umfang der Ausstattung für die große Reise zu prüfen. Sybille und Michael Fleischmann (www.cycle-for-a-better-world.org) starteten jeder mit vier großen Packtaschen, Packsack, Lenkertasche, Rahmentasche und Rucksack - randvoll mit Bedarf für sich und ihre zwei Hunde. Mittlerweile sind Lenkertasche, Packsack und Rucksäcke Geschichte und die Taschen nicht mehr so prall gefüllt wie anfangs: “Das sind große Erfolge!”



www.28zoll.de



Packtaschen - alles drin und immer dicht

Weltweit sind nahezu alle Radreisenden mit den typischen wasserdichten Gepäckträgertaschen unterwegs. Verständlich, denn

klamme Klamotten oder ein nasser Schlafsack sind nicht nur extrem unangenehm, sondern am Ende schlecht für die Gesundheit. Die Angst vor dem Nass ist ein permanenter Spaßkiller. "Gute Taschen sind unumgänglich", erklärt der E-Bike-Reisende Maximilian Semsch (www.what-a-trip.de). Ob im Alltag der Einkauf oder mit 3.000 Euro teurer Fotoausrüstung im prasselnden Regen, auch nach 10.000 Kilometern - "no worries".

Denis und Tanja Katzer (www.denis-katzer.com) reisen mit acht identischen grünen Packtaschen und haben sie daher kurzerhand beschriftet. "Man sollte übrigens darauf achten, dass das Gewicht seitlich gleichmäßig



verteilt ist", sagt Denis Katzer. "Und vorne nicht zu schwer, sieben Kilo Maximum!"

Goldene Regeln

Was die Packstrategien betrifft, finden sich viele ähnliche Ansätze. "Alles hat - ohne Ausnahme - seinen fixen Platz", verkündet Daniel Kormann, derzeit mit

wie

fold**REX**

Auffallend stark und einfaltend sicher.

hebie verfügt über ein ausgesprochen breit angelegtes Ständerprogramm, das sich durch langlebige Mechanik und hohe Stabilität auszeichnet. Die neue Transport-Lösung mit X ist der fold**REX** 608: bis 80 kg belastbar und 320 mm Standbreite. hebie.de

Partnerin Karen Greiderer auf Falträdern in Asien unterwegs (www.petittours.com). "Das spart nicht nur Zeit beim Zugriff, es stellt auch sicher, dass man nichts vergisst." Grundsätzlich komme schweres Gepäck nach unten in die Taschen und nach oben, was man tagsüber schneller braucht.

Eine simple Eselsbrücke hilft Jens Klatt (Fotograf und Radreisender mit Kayak-Anhänger, www.bike2boat.com): "Links wie Liegen (Schlaf-sack, Isomatte, Gemütliches für abends), rechts wie Regen (Regensachen, Weste, Wechselshirt, was man tags so braucht)", sonst öffne man doch immer die falsche Tasche zuerst.

Unverzichtbar!

"Die wichtigste Tasche für mich ist die Lenker-tasche, da habe ich alle wich-tigen Gegenstände drin, wie Geldbeutel, Reisepass, Kreditkarte aber auch meine vol-len Speicherkarten aus der Kamera", erklärt Max Semsch.

Eric Schujt (www.vakantiefietser.nl) wiederum geht auf Nummer sicher und versteckt als Notgroschen einen 100-Euro-Schein am Rad.

Mateusz Emeschajmer und Ania Poltorak sind seit Anfang 2012 on tour (www.gettingnowhere.net) und navigieren mit ihren Smartpho-

nes - geladen werden jene am Nabendynamo oder Solarpanel. Philip Baues fährt nirgends ohne Ohropax hin: "Ohne erholsamen Schlaf bin ich nicht leistungsfähig und der ganze Trip leidet." Für Karen Greiderer und Daniel Kormann sind wasserdichte Pack-säcke von zentraler Bedeutung. Die gibt es in verschiedenen Größen, so könne man "das vorhandene Packvolumen einfach besser nutzen, und man bewahrt den Überblick." Dirk Rohrbach führt hier auch das Argument "Aroma-Schutz" an. Zudem rät er, dünne Arbeitshandschuhe für Reparaturen dabeizuhaben: "Sie schützen die Hände vor Hautverletzungen und schmierigem Öl, das unterwegs nur schwer zu entfernen ist."

Und auch etwas Luxus darf sein: Sybille und Michael Fleischmann gönnen sich einen Espresso-kocher ("300 Gramm!"), Hängematten und kleine Lautsprecher, "denn Musik im Zelt ist manchmal Balsam für die Seele!"

Für die meisten Weltenbummler ist der Camping-kocher unverzichtbar, so berichtet Tom Richter, der als erster Deutscher die Welt auf dem Liegerad umrundete (www.tour-en-blog.de): "In einigen Destinationen würde man zwar auch ohne Kocher auskommen. In vielen Ländern hieße die Alterna-



Hochleistungs-LED Taschenlampen
multifunktional einsetzbar
bis 100m Leuchtwerte
100% wasserdicht nach IPX7



Aquapac-Aquaman Deutschland GmbH
Donaliesstr. 2 b, 31 675 Bückeburg +49 (0) 57 22 / 98 10 50

www.aquaman.de
info@aquaman.de

tive aber, endlos, wirkungslos Weißbrot zu essen. Dafür ist eine gehaltvolle Ernährung beim Radfahren zu wichtig, auch psychologisch.“

Wetterschutz - unterschiedliche Kleidungsstrategien

“Was man einpackt, wird logischerweise durch die Jahreszeit, die klimatischen Schwankungen und die vor Ort vorhandene Infrastruktur bestimmt,“ berichtet Reinhard Pantke (www.reinhard-pantke.de). “Es spielt eigentlich keine Rolle, ob man zwei Wochen oder zwei Monate unterwegs ist.“ Denis Katzer erklärt, das Regenzeug immer griffbereit zu haben: “In Sibirien gibt es schnell mal Temperaturänderungen von 20 Grad, da zieht man sich lieber einmal zu oft an, als sich zu erkälten. Der Körper ist mein Tempel, der muss mich voranbringen!“ Anders äußert sich Michel Leisner, der im April 2014 von einer Liegerad-Weltumrundung in wärmeren Gefilden heimkehrte (www.facebook.com/welttour): “Anfangs benutzte ich noch Regenkleidung, stellte dann aber fest, dass ich schneller durchnässt war, als ich die Sachen anziehen konnte. Das Gepäck kann man sich also sparen - lieber unterstellen und abwarten.“ Auch das Zelt könne als Unterstand dienen, wenn sich

sonst nichts findet.

Adaption über den Tellerrand

“Es gibt mittlerweile eine nie zuvor dagewesene Fülle an hochwertigen Reiserädern und raffiniert spezialisierten Anbauteilen wie Taschen, Gepäckträgern und Anhängern“, sagt Tilmann Waldthaler. Doch sind die Bedürfnisse der Reisenden mitunter noch spezieller geworden. “Am Grundprinzip des Transports am Rad hat sich seit den Achtzigern nichts getan“, erklären Mateusz Emeschajmer und Ania Poltorak. Für beide ist das Neudenken daher essenziell. Zwei Jahre lang führen sie mit selbst entwickelten, ausladenden Frontgepäckträgern, die einerseits ihre Ruck- und Packsäcke aufnehmen und andererseits Basis für Radtransportkisten darstellten. Mittlerweile verfolgen sie einen minimalistischeren Ansatz und orientieren sich am sogenannten Bikepacking, dem Reisen ohne Gepäckträger, bei dem eher Lenker-, Rahmen und Satteltaschen zum Einsatz kommen. Die Taschen hierfür entwerfen sie derzeit selbst - ergänzend zu bewährten Standards. “Wenn du genau weißt, was du willst, kannst du überlegen, wie es am besten ans Rad passt. Vieles kann man selbst machen!“, ist Mat überzeugt.



Elektrisch Reisen

Ein Vorreiter in Sachen E-Bike-Abenteuer ist der Münchner Maximilian Semsch. 2013 befuhr er Australien, im Gepäck ein Ladegerät und ein zweiter Akku. Das höhere Gesamtgewicht gleiche der Motor aus, erklärt er - natürlich müsse man aber genau planen, denn die Distanzen zwischen Tankstellen sind gerade im Outback riesig. Da wundert es schon, dass er von 16.000 Kilometern nur 400 “ohne Saft“ radeln musste. “Doch da liegt der Vorteil des Pedelecs - man kann einfach weiterfahren, ein E-Auto müsstest du schieben.“

Sonderfall Liegerad

Liegeräder - ob mit zwei oder drei Rädern - sind ideale Reisevehikel, denn sie bieten eine entspannte Sitzposition und einen



Alexanderstr. 253
26127 Oldenburg
Tel.: 04 41 / 6 35 57

www.fahrrad-hinrichs.de

**Fahrrad
station**
NEUSTADT
**Service
rund
ums Rad**
28199 BREMEN
Lahnstr.33 Ecke Delmestr.
0421 - 30 21 14



GIRO D'ESPRESSO AUDAX 22

A new challenge can start everywhere
and everytime.



www.tatonka.com

TATONKA GmbH · Robert-Bosch-Str. 3 · D-86453 Dasing

TATONKA®
EXPEDITION LIFE

komfortablen Rundumblick. Durch ihren tiefen Schwerpunkt variiert die Fahrdynamik mit viel Gepäck nicht so stark vom unbeladenen Zustand wie beim herkömmlichen Fahrrad. "Die tiefe Position gewinnt auch in Sachen Luftwiderstand gegenüber dem aufrechten Fahren - und selbst das Gepäck ist aerodynamisch optimal hinter der Sitzlehne positioniert", erklärt Tom Richter.

Das wichtigste Gepäck ist im Kopf

"Wenn Leute eine Radreise planen, wollen sie immer möglichst autark sein", weiß Tilmann Waldthaler. "Das ist falscher Stolz!" Er habe überall auf der Welt gute Erfahrungen damit gemacht, Menschen um Hilfe zu bitten. Der wichtigste Ausrüstungsgegenstand sei daher nicht materiell, sondern eher ideell, ein Gedankentum: Kommunikati-

onsbereitschaft. "Die Menschen sind freundlich und dankbar für Kontakt und Gespräche, etwa wegen ein paar Litern Wasser. Sie sind oft überrascht, dich zu treffen und froh, zu helfen!" Ganz wichtig: Hilfsbereitschaft zurückzuweisen gehe in keiner Kultur! "Die Menschen sind doch glücklich, wenn jemand anders die Reise macht und davon erzählen kann. So können wir den Weg zueinander finden und pflegen!"



Text und Fotos: David Kofmann

Kinetic startet neue inRide App

iPhone App liefert präzises Powertraining zum günstigen Preis

Kinetic, führender Hersteller von Präzisions-Rolltrainern, stellt die überarbeitete Version der Kinetic inRide App vor.

In Kombination mit einem Kinetic-Fluid-Trainer, wie der Kinetic Road Machine oder dem Rock and Roll, ermöglicht die App präzises Powertraining zu einem Bruchteil der Kosten herkömmlicher Leistungsmesser.

"Unsere Fluid-Trainer haben eine unglaublich genaue Leistungskurve, die eine exakte Leistungsmessung ermöglicht. Die proprietäre Firmware im SensorPod misst die Geschwindigkeit und Trittfrequenz an der Rolle und berech-

net anhand dieser Daten mit einer einfachen Gleichung die aktuell geleistete Wattzahl", erklärt Jason Overman, Kinetic Sales Manager für Nord-





FZO

fahrradzentrum moldenburg

Günstige Angebote

unter *cannondale*

www.fzol.de

CUBE
BIKES

Läuft wie geschmiert

Mit Hanseline saust die Maschine seit 1947.



Nur eines von über 50 Pflegeprodukten.

Auch auf Rapsölbasis, leicht biologisch abbaubar nach OECD 301B/F

Für hohe Beanspruchung konzipiert eignet sich MTB-Öl perfekt für die Schmierung von Kette, Schaltung, Bowdenzügen etc. Es besitzt Notlaufschmier-eigenschaften durch das Graphit, wenn der Ölfilm bereits abgewaschen ist.



Besuchen Sie uns auf der **EUROBIKE 2014**
Halle A5/Stand 211

Mehr Infos:
www.hanseline.de

ÖLE, FETTE, REINIGER

Gessart & Sohn - Siemensstr. 17 - 40721 Hilden
Germany - Tel. +49 (0) 21 03 / 51 60 1

amerika. "Jeder Nutzer eines Kinetic-Fluid-Trainer kann auf Leistung trainieren und das für den Bruchteil der Kosten jeder anderen Option."

Kinetic stellte extra für den Relaunch der inRide App ein neues Team von Entwicklern ein, die für eine neue Benutzeroberfläche sorgten und die App auf den iOS 8 Standard brachten, um die Benutzerfreundlichkeit nochmals zu erhöhen.

Die App kommt mit einigen neuen Highlights und Features daher. Ein frei programmierbares Display mit flexiblen Datenfeldern ermöglicht es den Nutzern einen Bildschirm mit den Lieblings-Funktionen zu erstellen und zu speichern. Weitere Features sind vorprogrammierte Testtrainings FTP, der Workout-Creator, der die Erstellung und Speicherung von Intervalltraining ermöglicht sowie das "Easy-to-follow"-Tutorial zum Start der App sorgen für einen gelungenen Einstieg.



Allround-Heckträgersysteme

- Elektrofahrräder
- Tandem
- Elektro-Roller
- Kleinkrafträder
- Behindertendreiräder
- 4-fach Fahrradträger
- Mofa
- Motorroller

Wir bieten Nutzlasten bis 120 kg !!!



Dreiradträger



Tandemträger

Allround-Präzisionsteile GmbH
59510 Lippetal-Herzfeld, Gewerbegebiet 10

Tel.: 02923-650 10
Fax: 02923-7309

www.allround-hecktraeger.de
allround-hecktraeger@t-online.de

“Zuverlässigkeit und Genauigkeit sind unerlässlich für Athleten. Genau dafür ist die neue inRide App entwickelt worden, um großartige Daten für Athleten und Trainer zu liefern. Es gibt sogar eine eingebaute Warmlaufphase und eine zuverlässige Kalibrierungsfunktion zu Beginn. Das heißt, die heutigen Daten können punktgenau mit den gestrigen und morgigen verglichen werden”, sagt Jim Lehman, CTS Premier Kinetic Coach und Performance-Direktor.

Kinetic inRide, der mit allen Kinetic-Fluid-Trainern kompatibel ist, wurde 2012 als weltweit erstes Bluetooth Smart Watt Meter System der Öffentlichkeit präsentiert. Der Kinetic Blue-

tooth 4.0 Herzfrequenzgurt ist mit der kostenlosen Kinetic inRide App genauso kompatibel wie mehr als 50 weitere beliebte Fitness Apps wie Strava und MapMyRide. Der inRide ist mit dem iPhone 4s, der 5er-Serie, iPad 3, 4, Mini und dem iPod Touch der 5. Generation kombinierbar. Die neue inRide App kann kostenlos im App Store heruntergeladen werden und ist hier verfügbar. Die “Pod-Only“-Version des Kinetic inRide Watt Meter hat eine UVP von 130 Euro, der Kinetic Bluetooth Smart™ Heart Rate Strap kostet 80 Euro. Der Paketpreis für Pod und Gurt zusammen liegt bei 199 Euro. Mehr über die



komplette Produktlinie mit Rollentrainern, Zubehör und Bekleidung finden Sie unter www.kurtkinetic.com und www.quality-brands.de.

Auch bei Minusgraden: High-Performance am Lenker

**OutDry und Pearl Izumi bringen
Biker durch den Winter**



Dicke Waden und Oberschenkel allein sind nicht der Garant für eine Bestzeit. Es ist das Gesamtpaket, das über Sieg und Niederlage gegen die Uhr oder gegen den eigenen inneren Schweinehund, entscheidet.

Zu diesem Gesamtpaket zählt in großem Umfang auch die Kraftübertragung vom Rumpf auf den Lenker. Schnittstelle sind hier die Hände und Finger. In der kalten Jahreszeit sind diese jedoch meist unpraktisch und umständlich verpackt in dicken,

Eureka!

FOR LIFE OUTDOORS.

**TENTS
BACKPACKS / FURNITURE
AIRMATS / SLEEPING BAGS**

www.eurekaeurope.com



unpräzisen Handschuhen. Präzision ist jedoch das kleine Rädchen, das den Unterschied in der perfekten Performance liefert. Genau wie der Pearl Izumi Pro Barrier WxB Glove mit OutDry Technologie inside. Das ist Präzision auf den Punkt gebracht! Viele stellen das Bike im Winter in den Keller oder in die Garage, weil es draußen einfach zu ungemütlich ist. Mit den Pearl Izumi Pro Barrier WxB

hauchfeine OutDry-Membran ist direkt auf die Innenseite des Außenmaterials laminiert, so dass Regen, Schnee und Graupel schon an der Oberfläche abperlen. Die Handschuhe saugen sich nicht voll Wasser und halten somit das Handschuhinnere wesentlich wärmer, als herkömmliche Membrandesigns mit lose vernähten Inserts. Gleichzeitig kann durch Körperwärme entstehender Wasserdampf durch die Membran entweichen. So entsteht auch im kalten Winter ein angenehm trockenes

Handschuhklima. Da der Handschuh und die Membran eine Einheit bilden ist eine perfekte Kraftübertragung von der Hand auf den Lenker gewährleistet. Schaltung und Bremse können optimal dosiert bedient werden. Gegen ein Abrutschen von der Lenkstange hat Pearl Izumi die Handflächen an besonders stark beanspruchten Stellen gummiert. Hochfestes Leder sorgt zusätzlich für maximale Stabilität und Langlebigkeit. Gegen die Kälte schützt ein angenehm warmes und weiches Fleece lining im Inneren.

Über OutDry

Mit der ungebrochenen Leidenschaft, die Membran-Laminierungs-Technologie voranzubringen, entwickelt OutDry Produkten für den Outdoormarkt, die noch funktioneller, leichter und bequemer werden sollen. OutDry® wird von einer Vielzahl von Outdoor- und Sportartikelunternehmen wie Columbia, Lafuma, Montrail, Mountain

Hardwear, Musto, Pearl Izumi, SCARPA und Yoko verarbeitet, sowie in Produkten der PSA-Unternehmen wie Daiko, Sixton, Totectors und Ergodyne. Das Unternehmen ist ansässig in Italien mit einer Zweigstelle in China.

Mehr Informationen unter www.outdry.com



POWERMONKEY EXTREME
WASSERDICHT
ROBUST
SOLARBETRIEBENES LADEGERÄT

SIE KÖNNEN DAMIT AUFLADEN:
KAMERAS, IPADS, IPHONES,
SMARTPHONES, GPS, E-BOOK
READER UND MEHR.

Das ist Leistung ohne Grenzen. Wenn Ihr Akku leer ist und Sie keine Stromversorgung haben, gibt Ihnen der powermonkey extreme den nötigen Strom um Ihr Endgerät wieder aufzuladen.

www.powertraveller.com

Made for
 iPod iPhone iPad

iPad, iPhone und iPod sind Handelsmarken der Apple Inc., registriert in den USA und anderen Ländern

Distributed in Germany by:



powertraveller
without boundaries™





rund ums rad 



rund-ums-rad-wessels.de

27751 Delmenhorst Fon 04221 72133
Bremer Straße 302 Fax 04221 71381



Die TeilnehmerInnen, die nicht gleich wieder nach Hause fahren, übernachteten beim WSV Hoya. Hier war noch zusätzlich Zeit zum Baden und gemeinsamen Grillen. Nach dem Frühstück waren die Zelte schnell abgebaut und alle fuhren zufrieden nach Hause. Im Gepäck hatten sie die Erfahrung, dass der Mittelpunkt von Niedersachsen und Hoya immer eine Reise wert seien.

Futuristische Räder treffen sich in der Mitte von Niedersachsen

Während in Hoya am Wochenende 20. und 21. September beim Katharinenmarkt das alte Brauchtum im Mittelpunkt stand, trafen sich am Samstag eher futuristische Fahrräder am Mittelpunkt von Niedersachsen.

Aus allen Himmelsrichtungen kamen über 30 FahrerInnen aus ganz Niedersachsen und Norddeutschland (Aurich, Bremen, Celle, Hannover, Hamburg, Osnabrück, Oldenburg, Lübeck und dem Weserbergland) nach Hoyerhagen. Die 2. Sternfahrt zum Mittelpunkt von Niedersachsen wurde wieder von der Oldenburger Liegeradgruppe organisiert.

“Unser Anliegen ist es, uns zwanglos zu treffen, neue LiegeradfahrerInnen kennen zulernen oder Bekannte wieder zusehen. Dabei soll Zeit sein, zum gemeinsamen Klönen, aber auch zum Fachsimpeln”, sagte der gebürtige Hoyeraner und Mitorganisator Dieter Hannemann.



Velo-Sport **Ihr Experte für City-, Trekking- und Rennräder**

Bremer Stadtmusikanten Klingel, ein "Muss" für den Bremen-Bekenner - nur 8,95 Euro

Doppeltasche aus LKW-Plane für den Gepäckträger, ca. 40l Volumen - nur 49,95 Euro

Velo-Sport Ihr Radsporthaus
 Martinistraße 30-32 · 28195 Bremen · Tel. 0421-18260 · Fax 0421-18225
 velo-sport@nord-com.net · www.velo-sport.de
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.30 - 18.30 Uhr · Samstag 9.30 - 14.00 Uhr



Trans-Ost-Expedition Etappe 1

Mit dem Rad vom Bodensee zum Schwarzen Meer

Im Rahmen ihrer 30-jährigen Expedition "Die große Reise" beginnt für Tanja und Denis Katzer am Bodensee ein neues Abenteuer.

Ihre Route: 25.000 km mit dem Fahrrad von Deutschland nach Österreich, über die Slowakei, Ungarn, Serbien, Rumänien, Moldawien, Ukraine und Russland bis nach Sibirien, auf Pferden zu den Rentiermenschen namens Zaatans in der Mongolei, weiter

mit dem Rad durch das Land Dschingis Khans, dann durch China und am Ende auf einem Elefanten durch Myanmar.

In diesem Buch berichtet Denis Katzer von den ersten 3.000 Radkilometern der auf einen Zeitraum von fünf Jahren angelegten Trans-Ost-Expedition: Tanja und Denis radelten auf ihrer ersten Etappe entlang der Donau bis kurz vor das Schwarze Meer, bis sie ein schwerer Schicksalsschlag zu einem vorübergehenden Abbruch zwang. Einer der regenreichsten Sommer, Zeckenbisse, ein Sturz vom Rad, lebensgefährlicher Schwerlastverkehr und

Straßendiebe, aber auch die Lebensfreude, die unbeschreibliche Schönheit der abwechslungsreichen Donaualandschaft und Begegnungen mit vielen liebenswerten Menschen unterschiedlichster Volksgruppen machten diesen Trip zu einem einmaligen, abwechslungsreichen und tiefgehenden Erlebnis.

Die humorvolle, kurzweilige, spannende und informative Erzählung eröffnet authentische Einblicke in das Europa von heute. Ein fesselndes Buch - nicht nur für Radler!

Trans-Ost-Expedition Etappe 1 - Mit dem Rad vom Bodensee zum Schwarzen Meer

- Fotografie und Text Denis Katzer & Tanja Katzer • Verlag: Books on Demand • 339 Seiten
- 56 vollformatige Farbseiten
- 104 Schwarzweißabbildungen
- Gedruckt auf säure-, holz- und chlorfreiem Papier • Paperback mit Schutzveredelung • ISBN: 978-3-8334-6810-0 • 29,90 Euro



Falk LUX

Der Allrounder mit Basiskarte Plus (20 Länder Europa) oder zusätzlich Premium Outdoorkarte inkl. Premium Outdoor-Sonderzielen, Mein Rundkurs, Echtzeit-Höhenprofil, Papierloses Geocaching und noch viel mehr.

Falk IBEX

Dein Komfort-Begleiter mit großem Display, inklusive Premium Outdoorkarte und Basiskarte Plus (20 Länder Europa), über 1 Mio. Premium Outdoor-Sonderzielen, Alternativrouten, Merco Polo Reiseführer und vielen weiteren Highlights.

Falk PANTERA

Das sportliche Navigationsgerät (H) ANT+ Funkchnittstelle für Herzfrequenz, Stützfrequenz, Geschwindigkeit, PC-Software zur Trainingsanalyse, Straßenkarte und Basiskarte Plus für 20 Länder Europas und weiteren Features.

Die geballte Falk Kartenkompetenz und überzeugende Outdoor-Technologie.

Entdecke die Natur auf Deine ganz persönliche Art. Nach Lust und Laune. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Alleine oder im Team. Zum Sport, zum Spaß oder beides. Zwischen A wie „Auf geht's“ bis Z wie „Ziel erreicht“ erwartet Dich Dein Abenteuer. Und Du kannst Dir sicher sein: Mit LUX, IBEX und PANTERA findest Du es.

www.falk-outdoor.com

facebook.com/FalkOutdoor

twitter.com/Falk_Outdoor



Foto: "triple2"

Das kleine Schwarze bekommt mit der S-Buex Pant von triple2 ein neues Image verpasst. Sie zeigt sich schick für urbane Abenteuer und hält dank funktionellen Features auch abseits der Straße problemlos mit. Die Hose kommt mit verschweißten Nähten und verarbeitet ein Sympatex 3-Lagen-Laminat, dem sogenannten Bionic Finish Eco*, das dank umweltfreundlicher Imprägnierung jeden Regenschauer mit Bravour mei-

Hosenbein einfach fixieren. Somit landet der Saum nicht in der Bikekette oder im Matsch.

Details S-Buex Pant (m+w)

- Material: Shell 100% Polyester
- Membran 100% Polyester
- Inner Layer 100% Polyester
- Preis: 245,00 Euro

Weitere Informationen unter www.triple2.de oder www.greensidestory.de.

Schön grün - und ganz dicht!

Die neue S-Buex Pant von triple2

Man nehme einen lässigen Denim-Cut vereint mit den Vorteilen einer wasserdichten Hose aus umweltfreundlichem Material und fertig ist die schicke S-Buex Pant von triple2.

Regenwetter-Blues gehören damit genauso der Vergangenheit an wie die Frage, was man bei Nässe am besten anzieht. Die Casual-Hose ist immer die richtige Entscheidung und dank der Ausstattung mit einem der umweltfreundlichsten Laminat auf dem Markt, ist sie zudem schön "grün".

stert. Das hautfreundliche Material ist außerdem windabweisend, schnell trocknend und hoch atmungsaktiv. Zudem gewährt der breite Bund neben einer optimalen Passform auch Platz für ein Bügelschloss, das mittels Bundschlaufen unkompliziert an der Hose befestigt wird. Für beste Sicherheit im Straßenverkehr präsentiert sie versteckte Reflektoren an den Beinen sowie ausklappbare Reflektoren an den Gesäßtaschen. Saubere Sache: Per Druckknopf lässt sich das

* Eine wasserabweisende Beschichtung, auch Durable Water Repellent genannt (DWR), frei von Fluorcarbon.



Foto: "triple2"



www.webdesign-paulick.de



Die Speiche
Faszination Fahrrad

Donnerschweer Str. 53
26123 Oldenburg
www.speiche-ol.de

Tel. 0441 : 84 123
Fax 0441 : 83 471
info@speiche-ol.de

Mo. - Fr. 9:30 - 18:00 Uhr

Sa. 9:30 - 13:30 Uhr

- Fahrrad
- Liegerad
- Anhänger
- Zubehör
- Service

Offene Schnittstelle für Garmin Wearables: Connect IQ

Mehr Funktionen mit Köpfchen

Mit Connect IQ startet Garmin eine Plattform, die Entwicklern erstmals die Möglichkeit gibt, Apps und Widgets für Wearables von Garmin zu erstellen.

Darüber hinaus können mit Connect IQ alle erfassten Sensordaten zur Entwicklung neuer Funktionen genutzt werden. Zukünftige Garmin Wearables lassen sich so individuell auf jeden Nutzer maßschneidern.

Das Software-Developer-Kit steht ab sofort für 2015 zur Verfügung.

Erstmals im Laufe seiner über 25-jährigen Firmengeschichte stellt Garmin eine Entwicklerplattform zur Verfügung, mit der Dritte die Software von Garmin Wearables verändern können. Mit dem Software-Developer-Kit namens Connect IQ können ab 2015 kompatible Garmin-Produkte individualisiert und der Funktionsumfang mit Hilfe von selbst programmierten Apps und Widgets erweitert werden.

Vorstellbar sind dabei aber nicht nur Veränderungen wie zusätzliche Darstellungsoptionen. Mit Connect IQ kann man bestehenden Produkten auch zu völlig neuen Funktionen verhelfen. Aus einer Laufuhr wird beispielsweise im Handumdrehen eine voll funktionsfähige Schiedsrichteruhr: Tore zählen per Tastendruck, Synchronisierung von Spielständen mit den Schieds-

richtern anderer Parteien (bei gekoppeltem Smartphone) oder das Messen von Entfernungen, zum Beispiel beim Aufstellen der Mauer beim Freistoß. Auch das Steuern der Musikwiedergabe auf einem gekoppelten Smartphone über die Laufuhr ist ebenso denkbar wie eine Analyse der Aufschlagsgeschwindigkeit beim Tennis. Der Phantasie sind nahezu keine Grenzen gesetzt.

“Das Beste an Connect IQ ist, dass man sich um die Hardware keine Sorgen machen muss. GPS, effiziente Akkus, Sensoren und die Datenübertragung via ANT+ und Bluetooth - all das bieten Garmin Geräte schon jetzt. Und in Zukunft mit Sicherheit noch mehr. Eine gute Idee und Programmier-Know-how reichen aus, um unsere Produkte zu individualisieren, zu verbessern oder vielleicht sogar, um ein quasi neues Produkt auf bestehender hochwertiger und robuster Hardware zu erschaffen”, so Produktmanager Peter Weirether.

Entwickler werden ihre Apps und Widgets in einem eigenen App Store zum Download bereitstellen können.

Weitere Informationen und das Connect IQ Software-Developer-Kit zum Download gibt es unter

<http://developer.garmin.com>

IMPRESSUM

Herausgeber: Bernd Reimann

Redaktion: Bernd Reimann

Redaktionelle Mitarbeit:

Erik Herlyn, Stefan Dunker,

Jörg Paulick, H. Dunker

Anzeigen und Vertrieb:

Bernd Reimann, Claudia Dunker

Druck: Humburg, Bremen

Erscheinungsweise:

monatlich

Einzelpreis: € 1,20

Verteilung: über Ausflugslokale, gute Fahrradgeschäfte, Gaststätten, Hochschulen, Sparkassen & Banken, Stadtbibliotheken, Sportzentren, Universitäten, gezielte Auslagestellen usw.

Ihre Post richten Sie bitte an:

DrahtEsel Verlag

Bernd Reimann

Bördestraße 106, 28717 Bremen

Tel.: 0421 / 63 38 09

Fax: 0421 / 63 38 36

E-Mail: info@Draht-Esel.de

ISSN 0943-2094

www.draht-esel.de



Pedersen Manufaktur



www.pedersen.info

Kleinanzeigen

"Eine kostenlose Kleinanzeige im DrahtEsel ist entweder nach drei Tagen erfolgreich, oder sie hat 4 Wochen Zeit, sich richtig zu verbreiten." Beides ist nicht schlecht. Zum Nulltarif: DrahtEsel, Bördestraße 106, 28717 Bremen

Verkaufe Damenfahrrad von Kettler, 28", voll funktionsfähig, 3-Gangschaltung und noch recht gut erhalten, € 50,00, **Telefon 04205/2710**

Verkaufe 2 Kentex Klappfahrräder, 20", 3-Gang-Nabenschaltung, Klapppedale, sehr guter Zustand, zus. € 290,00, einzeln € 140,00 VB
Telefon 04202/70924

Verkaufe Jugendrad Bocas 24", rot-schwarz, 58cm Rahmen, Federgabel vorn, Shimano Grip-Shift, Korb, Gebrauchsspuren, VB € 45,00
Telefon 04791/8102333

Verkaufe Dayton Lloud, 28er Herrenfahrrad, wenig gefahren, € 250,00 VH
Telefon 04298/9068556

Suche klassisches Randonneur und Teile, gerne auch 60/70er Jahre auch einzelnen hochwertigen, gemufften Stahlrahmen, **Telefon 07141/925964 o. rolf.kluever@gmx.de**

Suche Kreidler Florett oder Ersatzteile
Telefon 04298/31827 oder 04748/2670

Liegerad Selbstbau 97/98, Verschleißersatzteile gesucht (64er Kurbelzahnkranz, Umwerfer u.a.), **Telefon 01577/5704021**

Kleinanzeigentext an:

DrahtEsel
Bördestraße 106
28717 Bremen
Fax 0421/ 63 38 36



Schweers
Zweiräder

Inhaber:
Hans-Heiner Schweers
Zweiradmechanikermeister


Bremer Straße 11 (an der B6)
28844 Weyhe-Erichshof
(0421) 89 19 53
info@schweers-zweiraeder.de
e-mail
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

conception

Ihr
utopia velo
Partner in Weyhe

Verkauf + Beratung + Service

CONRAD
FAHRRÄDER
IN FINDORFF



SANTOS Built for Life

Neuräder können ausführlich probegefahren werden!

Hemmstraße 124 * 28215 Bremen
Norman Schmitz & Michael Kommant GbR
Telephon: (0421) 62 03 808
<http://conrad-fahrrad-findorff.de>

Veranstaltungen des ADFC im Oktober / November 2014

Sonnabend, 18. Oktober

10-12 h, ADFC-Fahrradcodierung (Ausweis u. Eigentumsnachweis erforderlich), Gravur 15 Euro, Klebecodierung 8 Euro, Ermäßigung f. Familien und ADFC-Mitglieder, ADFC radort Bremen, Bahnhofsplatz 14a, ADFC (0421) 51778822

Sonnabend, 18. / 25. Oktober

14 h, ADFC-Radtour Treff: HB-Neustadt, Bunten-
torsteinweg 270, 15-35 km, Tempo ca. 15 km/h,
1,5-4 h, H.-J. Schröder, (0421) 821302

Montag, 20. Oktober

11h, ADFC-Radtour Treff: HB-Vahr, Berliner Frei-
heit, Sanitätshaus, Dauer ca. 3-4 h, ca. 35 km, 14-
16 km/h, Ilse Ellinghausen, (0421) 411423, AB

Donnerstag, 23. Oktober

19h, ADFC-Klönsschnack, für Radfahrende (Liege-
rad und andere), HB, Bürgerh. Weserterrassen, 4.
Donnerstag im Monat, ADFC (0421) 51778822

Sonnabend, 25. Oktober

10h, ADFC-Radtour

in die Heide, HB, Borgfelder Landhaus/Mehlands-
deichweg, 7-9 h, ca. 80-90 km, 16-18 km/h, 5/2
Euro, Selbstverpflegung: Proviant und Kaffee-Ein-
kehr, Karl-Heinz Böttjer (0421) 68524791

Sonnabend, 1. / 15. November

10-12 h, ADFC-Fahrradcodierung (Ausweis u.
Eigentumsnachweis erforderlich), Gravur 15 Euro,
Klebecodierung 8 Euro, Ermäßigung f. Familien und
ADFC-Mitglieder, ADFC radort Bremen, Bahnhofs-
platz 14a, ADFC (0421) 51778822

Sonnabend, 1. November

13 h, flotte ADFC-Radtour

HB-Vegesack, ADFC-Radstation, ca. 4-5 h, ca. 50
km, 18-20 km/h, nicht für Rennräder geeignet,
Kaffee-Einkehr, Bärbel Knaak, (0421) 6028621

Sonnabend, 1. / 8. / 15. November

14 h, ADFC-Radtour Treff: HB-Neustadt, Bunten-
torsteinweg 270, 15-35 km, Tempo ca. 15 km/h,
1,5-4 h, H.-J. Schröder, (0421) 821302

Montag, 3. November

11 h, ADFC-Radtour

Treff: HB, Paulaner's im Wehrschloss, Hast. Oster-
deich 230, Dauer ca. 3-4 h, ca. 35 km, 14-16 km/h,
Ilse Ellinghausen, (0421) 411423, AB

Dienstag, 4. November

17-18 h, ADFC-Radfahrer-Sprechstunde der Ar-
beitskreis Verkehr beantwortet Fragen zum Rad-
fahren im Alltag, ADFC radort Bremen, Bahnhofs-
platz 14a, ADFC (0421) 51778822

Dienstag, 4. November

19.30 h, ADFC-Radreiseziele

vorgestellt in Wort und Bild: zwischen Nordsee und
Lüneburger Heide - Ferien vor der Haustür, Referent
Harald Witt, Eintritt 6/3,50 Euro, HB, Ansgaritorstraße
24, Handwerkskammer, Großer Saal

Donnerstag, 6. November

19h, ADFC-Radlerstammtisch,

HB-Vegesack, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus,
Raum E3, Klaus Wilske, (0421) 6586355

Montag, 17. November

11h, ADFC-Radtour Treff: HB-Vahr, Berliner Frei-
heit, Sanitätshaus, Dauer ca. 3-4 h, ca. 35 km, 14-
16 km/h, Ilse Ellinghausen, (0421) 411423, AB

ADFC-Landesverband,
www.radtouren-
bremen.de

Wir haben für jeden das richtige Fahrrad!

PATRIA

handgelötete Fahrräder
aus Bielefeld

- Made in Germany
- Farbe nach Wunsch
- Ausstattung und

Rahmengenometrie nach Wahl



Fahrradhaus
Meyer

Mühlenstraße 78
HB-Blumenthal
Tel. 0421/601506
Fax 0421/9607861

HERCULES - KTM - PATRIA - BULLS - PEGASUS - RIXE - FOCUS - DIAMANT



HUMBURG
MEDIA GROUP

DER DIGITALDRUCK - MASSGESCHNEIDERT FÜR SIE!

**Mit der neuen Technologie bietet die HMG
Ihnen ungeahnte Möglichkeiten:**

- individualisierte und personalisierte Drucksachen in perfekter Qualität ab Auflage „1“.
- Flexibilität, Schnelligkeit und Preis sind unschlagbar!
- Sehr interessante Personalisierungsmöglichkeiten ergeben sich im Bereich der Kataloge und Zeitschriften durch die Kombination von Offset und Digital gedruckten Teilen, sei es als Beihefter, Banderole oder individueller Umschlag.
- Selbst kleinste Stückzahlen sind in kürzester Zeit realisierbar, weil jedes Exemplar individuell gedruckt wird. Die Aktualität Ihrer Printprodukte ist somit immer auf dem allerneuesten Stand.
- Mit Text- oder Bildänderungen in jedem einzelnen Mailing, heben Sie sich von der breiten Masse der Werbeflut ab und erhöhen die Aufmerksamkeit Ihres Kunden ungemein. Denn individualisierte, personalisierte Werbung bedeutet mehr Erfolg für Ihre zielgerichteten Kampagnen.
- Digitaldruck heißt für Sie auch aktiver Umweltschutz: keine Chemie, keine Druckplatten, minimaler Papierbedarf.



VEREDELUNG:
PRÄGUNG, STANZUNG

FOLIENHEISSPRÄGUNG

OFFSETDRUCK

WERBUNG

**DIGITALAUFLAGEN
IN OFFSETQUALITÄT
UND KOMPLETTE
VERARBEITUNG
IM HAUS**

ORGANISATION

VERPACKUNG



BESUCHEN SIE UNS AUF UNSERER HOMEPAGE. WIR FREUEN UNS AUF SIE!

WWW.HMG.DE



MESSENGER-BAG XL

Wasserdichter Kurierrucksack



ideal für große Formate
und schwere Lasten (60L)

schneller Zugriff durch
Deckelverschluss

höhenverstellbares Trage-
system mit Belüftungs-
kanälen



5 JAHRE GARANTIE
MADE IN GERMANY
WWW.ORTLIEB.COM

ORTLIEB WATERPROOF